

II-2280 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 11721J

1981 -04- 24

A n f r a g e

der Abgeordneten BERGMANN  
und Genossen  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend Überprüfung der Vorgänge im und um den Club 45

Im Zuge der Einvernahmen im parlamentarischen AKH-Untersuchungsausschuß wurde die "Gesellschaftliche Vereinigung Club 45" (1010 Wien, Kohlmarkt 14) immer wieder genannt. Wegen Korruptionsverdachts beim AKH sitzen drei Klubmitglieder derzeit in Untersuchungshaft, 13 weitere Mitglieder - darunter höchste SPÖ-Prominenz - wurde zu verschiedenen Themen des AKH-Skandals vom Ausschuß verhört.

Club-Mitglieder sind in folgende Themenbereiche des AKH-Skandals und anderer Affären verstrickt. Und zwar:

- o In den Korruptions- und Schmiergeldskandal beim AKH.
- o In die dunklen Vorgänge der Auftragsvergabe AKH - ABO - ÖKODATA - Consultatio.
- o In den Geldfluß AKH - Mediplan Hamburg - Neue Heimat - SPÖ-Firmen.
- o In die private Kreditbereicherung des ehemaligen Finanzministers Dr. Androsch.
- o In die dubiose Finanzierung der "Geschichten vom Dr. Kreisky".
- o In internationale Waffengeschäfte vereint mit Spionageverdacht.

- 2 -

Es handelt sich dabei um folgende Personen:

Vorstandsmitglieder des Club 45:

Leopold Gratz, Franz Bauer, Heinz Damian,  
Friedrich Eder, Erich Göttlicher, Fritz Marsch, Udo Proksch.

Einfache Mitglieder des Club 45:

Hannes Androsch, Karl Blecha, Alfons Haiden, Erwin Lanc,  
Gerhard Schwaiger, Alois Stacher, Siegfried Wilfling, Adolf  
Winter, Erich Zelniczek.

Dazu kommt, daß der über Waffengeschäfte gestolperte ehemalige Verteidigungsminister Lütgendorf ebenfalls Mitglied des Club 45 ist.

Eine solche Fülle von Verfilzungen, Verstrickungen und Verflechtungen lassen den Verdacht aufkommen, daß es sich beim Club 45 nicht um eine, wie es in den Vereinsstatuten heißt, "Gesellschaftliche Vereinigung", sondern um eine Drehscheibe für eine Vielzahl illegaler Geschäfte und Aktionen handelt.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e :

- 1.) Wurden im Zusammenhang mit Vorgängen im und um den Club 45 seitens des Innenministeriums Erhebungen durchgeführt ?
- 2.) Wenn ja, mit welchem Ergebnis ?
- 3.) Halten Sie es für vertretbar, daß der Innenminister Mitglied eines solchen Club's ist ?